

Langjährige Mitarbeiterin der AWO-Kita Traumland verabschiedet sich in wohlverdienten Ruhestand



Wie langjährige AWO-Mitarbeitende Irma Siemund hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Dazu gab es in der Kita „Traumland“ eine kleine Feier.

In der vergangenen Woche wurde die langjährige Mitarbeiterin der Kita „Traumland“, Irma Siemund, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit rund 50 Gästen, darunter auch Eltern, ehemalige Kolleg*innen und die Kinder der Einrichtung, wurde sie feierlich verabschiedet.

Irma Siemund war 30 Jahre eine stets engagierte pädagogische

Fachkraft im AWO Unterbezirk Ruhr-Lippe-Ems und seit 2018 in der Kita „Traumland“ beschäftigt. Hier prägte sie insbesondere die Bildung im Bereich der Natur- und Waldpädagogik und vermittelte vielen Kindern während Exkursionen und den Waldprojekten die Lebensweise und Eigenarten heimischer Tiere. Auch die Verknüpfung der Waldpädagogik mit der Bildung für nachhaltige und ökologische Entwicklung war ihr eine Herzensangelegenheit.

Nach einer kurzen Rede der Einrichtungsleitung Konny Finke und dem damit verbundenen Dank an ihre wertschätzende Arbeit, wurde sie mit Spielliedern, Tänzen und einem Überraschungsbesuch der AWO Kita Sonnenblume, die mit Mitarbeitenden und Kindern einen Bientanz vorführten, gefeiert und reichlich beschenkt, sowie von allen geherzt.

Im Anschluss verbrachte sie mit ihren Gästen eine letzte gemeinsame Teezeit mit einem großartigen Kuchenbuffet der Eltern. Danach sagten alle „Ciao und tschüss“ und wünschten ihr alles Gute.